



31.01.2014 – 09:05 Uhr

ikr: Anerkennung der Liechtensteinischen Gesellschaft für Qualitätssicherungs-Zertifikate AG (LQS) als Prüfungsstelle für Gefahrgutbeauftragte

Vaduz (ots/ikr) -

Die einschlägigen internationalen Übereinkommen und nationalen Vorschriften betreffend Gefahrguttransporte sehen vor, dass Unternehmen mit Sitz in Liechtenstein, das Land Liechtenstein und die Gemeinden sowie sonstige juristische Personen, deren Beförderung gefährliche Güter auf der Strasse/auf der Schiene/auf Binnengewässern oder das mit dieser Beförderung zusammenhängende Ver- oder Entladen umfassen, einen oder mehrere Gefahrgutbeauftragte zu bestellen haben. Die Gefahrgutbeauftragten haben im Vorfeld anerkannte Lehrgänge zu absolvieren und danach im Rahmen einer Prüfung nachzuweisen.

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 28. Januar 2014 die Liechtensteinische Gesellschaft für Qualitätssicherungs-Zertifikate AG als Prüfungsstelle für Gefahrgutbeauftragte des Landes anerkannt und diese gleichzeitig ermächtigt, Prüfungen unter Einhaltung der nationalen und internationalen Vorgaben vorzunehmen sowie die entsprechenden Schulungsnachweise auszustellen.

Die Anerkennung als Prüfungsstelle ist auf fünf Jahre befristet, kann aber bei Einhaltung der rechtlichen Vorgaben auf Antrag um weitere fünf Jahre verlängert werden.

Die LQS ist seit mehr als fünfzehn Jahren im Land tätig. Nebst der klassischen Auditierung / Zertifizierung von Unternehmen ist die LQS auch im Bereich "Schulung" tätig und nimmt nunmehr im Bereich der Ausbildung zum Gefahrgutbeauftragten Prüfungen ab.

Die Anmeldung für die Prüfung erfolgt über die Homepage der LQS. Zusätzlich werden die Prüfungstermine in der Zeitschrift "Unternehmer" publiziert.

Kontakt:

Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft
Wilfried Hauser, Amt für Volkswirtschaft
T +423 236 69 01

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100750596> abgerufen werden.